

Jetzt noch nennen! – Bundesweites Championat des Freizeitpferdes/-ponys

Am 20. September 2026 wird in Hannover erneut das Bundesweite Championat des Freizeitpferdes/-ponys ausgetragen. Gesucht werden vielseitige Freizeitpartner, die sowohl im Viereck als auch im Gelände überzeugen und sich durch Rittigkeit, Gehorsam und Gelassenheit auszeichnen. Das Championat wird in zwei Abteilungen durchgeführt: einer geschlossenen Wertung für Nachwuchspferde und -ponys aller Rassen aus deutscher Zucht sowie einer offenen Wertung. Auf die Teilnehmer warten eine Dressuraufgabe, eine Gehorsamsaufgabe mit verschiedenen Alltagshindernissen, ein Fremdreitertest, und ein Gruppengeländeritt. Sieger wird das Paar mit der höchsten Gesamtpunktzahl und erhält die begehrte schwarz-rot-goldene Schärpe.

Die Gehorsamsaufgabe umfasst unter anderem das Aufsitzen mit Aufstiegshilfe, das Überqueren einer Wasserplane, das Passieren eines Regenschirms sowie ein Stangenlabyrinth mit Rückwärtsrichten. Im Gelände gehören feste Sprünge bis etwa 60 cm Höhe und eine Wasserstelle zu den Anforderungen.

Besonders interessant für Hengsthalter: Für viele Rassen, darunter Welsh- oder New Forest-Ponys, kann das Championat als Hengstleistungsprüfung anerkannt werden. Für welche Rassen genau dies möglich ist, können Sie unter folgendem Link nachlesen:

<https://www.pferdesport-deutschland.de/pferdezucht/zuchtverbandsordnung/zuchtverbandsordnung>

Nennungen sind noch möglich. Die maximale Starterzahl ist auf 50 Starterpaare begrenzt. Ausschreibung, Nennungsformulare und weitere Informationen gibt es unter:

<https://www.pferdesport-deutschland.de/freizeitpferdechampionat/freizeitpferdechampionat>